

**Wochenmitteilung der
Grabeskirche St. Elisabeth
für die Woche
vom 11.03.2017 bis 18.03.2017**

Gottesdienste in der Grabeskirche

Samstag, 11.03.2017, 17.00 Uhr

In besonderem Gedenken:

Heinz Hermanns (1. Jahrgedächtnis);
Marianne Frambach (1. Jahrgedächtnis);
Jakob Mommerskamp (1. Jahrgedächtnis);
Horst Wanke (6. Jahrgedächtnis);
Helmut Scheidemantel (Jahrgedächtnis).

Zebrant: Pfarrer Wolfgang Bußler

Kollekte für die Pfarre St. Vitus

Samstag, 18.03.2017, 17.00 Uhr

In besonderem Gedenken:

Helmut Lennartz (Sechswochenamt);
Elisabeth Schmitz (1. Jahrgedächtnis);
Hubert Myslowiecki (1. Jahrgedächtnis).

Zebrant: Kaplan Thomas Porwol

Kollekte für die Pfarre St. Vitus

Bestattungen in der Grabeskirche

Jürgen Ladig Di. 14.03.17 12.00 Uhr

Agnes Tidnam Do. 16.03.17 10.00 Uhr

Magdalena Konitzer Fr. 17.03.17 10.00 Uhr

Wir bitten die aktuellen Aushänge in den Eingängen zu beachten, da Bestattungstermine auch kurzfristig hinzu kommen können.

Alle aktuellen Informationen zu Angeboten der Trauerseelsorge an der Grabeskirche St. Elisabeth und unseren aktuellen Wochenbrief finden Sie auch im Internet: www.trauerseelsorge-elisabeth-mg.de

Die **Caritas-Türkollekte** erbrachte am vergangenen Samstag 186,89 Euro.
Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Zum Hungertuch von Misereor in unserer Kirche

Nachdem Pfr. Bußler am vergangenen Wochenende in seiner Predigt das Hungertuch des Künstlers Dao Zi vorgestellt hat, finden Sie in den nächsten Tagen jeweils einen Gedanken-Impuls zu dem Kunstwerk in einem Aufsteller vor den Altarstufen.

Sie sind herzlich eingeladen, das Hungertuch und die Impulse zum persönlichen Nachdenken zu nutzen!

Unsere Lektorinnen werden jeweils zu Beginn des Gottesdienstes im Rahmen der Vermeldungen den aktuellen Impuls verlesen.

Ergänzung zu dem Flyer mit Angeboten der Pfarre St. Vitus für die Fastenzeit:

Nach Rückfragen aus den Reihen der Gottesdienstbesucher/innen möchte ich ergänzen, dass auch in der Grabeskirche am Vorabend des Palmsonntags eine Palmweihe und eine Prozession vom Pfarrgarten in die Kirche stattfindet – wenn das Wetter mitspielt.

Wenn Sie aus Ihrem Garten Palmzweige abgeben können, freuen wir uns! Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro bei Frau Kreuzer unter der Telefonnummer 02161/ 24 89 20. Vielen Dank!

Ulrike Gresse,
Seelsorgerin an der Grabeskirche

Anmeldungen für Gedenkgottesdienste (Sechswochenämter, Jahrgedächtnisse) können donnerstags von 9-12 Uhr im Gemeindebüro der Grabeskirche abgegeben werden. Gerne können Sie für diese Intentionen eine Spende geben. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Kreuzer, Tel.: 0 21 61 – 2 48 92 0.

Pfarre Sankt Vitus, Grabeskirche St. Elisabeth, Bergstr. 65, 41063 Mönchengladbach

Verwaltung der Grabeskirche

Geschäftsführer Frank Cremers, Assistenz Regina Goebel-Bläsen

Tel. (0 21 61) 2 48 92 13, Fax: (0 21 61) 2 48 92 15

info@grabeskirche-moenchengladbach.de www.grabeskirche-moenchengladbach.de

Seelsorge an der Grabeskirche

Wolfgang Bußler, Pfarrvikar und Gemeindeferentin Ulrike Gresse, Beauftragte für die Trauerpastoral in der Region Mönchengladbach, Bökelstr. 178, 41063 Mönchengladbach

Tel. (0 21 61) 2 48 92 12, Fax: (0 21 61) 2 48 92 18

ulrike.gresse@pfarre-sankt-vitus.de www.trauerseelsorge-elisabeth-mg.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Grabeskirche: täglich 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Beichtgelegenheiten Donnerstag, 16. März, 16.30 Uhr, St. Barbara: Pater Wolfgang
 Samstag, 18. März, 10.00 Uhr, Citykirche: Pfarrer Dr. Peter Blättler

Marktmusik in der Citykirche am 18. März um 12.00 Uhr:

Marktmusik zum Lutherjahr: Choralbearbeitungen zur Fastenzeit von J.S. Bach
 Knabenchor Rheydt unter der Leitung von Udo Witt, Klaus Paulsen (Orgel)

Dienstagsfrauen kreativ! - Wir laden herzlich ein zur Gestaltung einer persönlichen Osterkerze 2017

am Dienstag, 14. März, 20.00 Uhr, im Marienkeim, Marienkirchstr. 4.
 Die Kosten für den farbigen Verzierungswachs und Kerzenrohlinge werden anteilig berechnet.
 Kontakt: Inge Mahn, Gemeindefereferentin, Tel. (02161) 24 88 70 19

„Trauer und Depression – die ungleichen Schwestern“ – ein Gesprächsabend an der Grabeskirche St. Elisabeth

Trauer ist ein natürlicher Prozess – Depression ist ein Krankheitsbild. Und doch werden diese beiden Erscheinungsbilder wie Zwillingsschwestern wahrgenommen, die kaum auseinander zu halten sind. Tatsächlich sind sie sich an manchen Stellen zum Verwechseln ähnlich, in den entscheidenden Punkten sind sie aber grundverschieden. „Dort, wo lebendige Trauer gezeigt wird, hat es die Depression schwer. Trauer ist das Gegenteil von Depression“; wo eine „schwere Depression einen Menschen blockiert, ist aktives Trauern vorerst unmöglich“ (Chris Paul). Über diese und andere Thesen zu den Erscheinungsbildern von Trauer und Depression wird die Dipl. Psych. Heike Sturm am Mittwoch, den 29. März um 19.30h im Pfarrheim, Bökelstr. 178 informieren und mit den Anwesenden ins Gespräch kommen. Veranstalterinnen sind die kath. Seelsorgerinnen Monika Kallen (Landesklinik, Rheydt) und Ulrike Gresse (Grabeskirche St. Elisabeth, Mönchengladbach). Es entstehen keine Kosten.

Statt Mauern: Begegnung auf Augenhöhe – St. Vitus, Ökum. Jugendarbeit Eicken und Caritas schulten ehrenamtliche Paten

Sie unterstützen demnächst Familien in der Pfarre Sankt Vitus mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren oder begleiten Flüchtlingskinder: 15 ehrenamtliche Paten haben jetzt einen Qualifizierungskurs abgeschlossen. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie im Wochenbrief St. Maria Rosenkranz und im Internet unter www.pfarre-sankt-vitus.de, Pfarre Sankt Vitus – Familienpaten. Wer Interesse an einer neuen Qualifizierung im Laufe des Jahres für eine Patentätigkeit hat, wende sich an Gemeindefereferent Wolfgang Mahn, Tel. (02161) 24887015.

Kostenfreie Qualifizierung zum „Alltags-/ Patientenbegleiter“ mit Zertifikat startet im März 2017

Gesucht werden freiwillige Damen und Herren, die Senioren bei Besuchen, Spaziergängen oder in regelmäßigen Gesprächskontakten, für Hilfestellungen beim Einkaufen oder Behördengängen sowie alternativ spontan rund um Arztbesuche zur Seite stehen. Viele ältere Menschen klagen über Langeweile, stehen vor großen Herausforderungen, wenn sie in ihrem Alltag auf sich alleine gestellt sind und nicht auf die (ständige) Hilfe von Angehörigen zurückgreifen können. Aus diesem Grund wurde 2008 das Projekt „FridA“ (Freiwillige in der Alltagsbegleitung) ins Leben gerufen, das Freiwillige für eine stundenweise Begleitung von älteren Mitbürgern qualifiziert und die notwendigen Kontakte knüpft. Der Bedarf ist da und weitet sich sogar aus. So ist neben der Alltagsbegleitung auch der Bedarf an einer Begleitung als Patient hinzugekommen: „Wir erhalten stets Anfragen nach Unterstützung, wenn Behandlungstermine beim Arzt anstehen oder ein Krankenhausaufenthalt nötig wird und der Umgang mit dieser Situation Ängste auslöst“, weiß Wolfgang Mahn zu berichten, der als Gemeindefereferent für die Pfarre Sankt Vitus Kontakt zu Senioren pflegt. Das nötige „Rüstzeug“ vor dem Einsatz für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt erhalten die angehenden ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, „FridA's“ genannt, an 7 Schulungsterminen. Vermittelt werden Kenntnisse in Gesprächsführung und über unser Gesundheitssystem im Allgemeinen – ebenso über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten im Krankheitsfall in unserer Stadt.

Sonntagsgottesdienste in St. Vitus

St. Barbara: So 9.00, 12.15 und 18.00 Uhr ● St Elisabeth: Sa 17.00 Uhr ● St. Maria Rosenkranz: So 10.00 Uhr
 St. Mariä Himmelfahrt (Münster): Sa 18.15 Uhr und So 11.00 Uhr ● Citykirche: So 19.30 Uhr
 Krankenhaus Maria Hilf: So 9.30 Uhr

Termine und Informationen der Pfarre Sankt Vitus für die Zeit vom 12.03.2017 – 18.03.2017

Start der Schulungsreihe ist der 23. März 2017 (jeweils donnerstags von 16.30-18.30 Uhr, im Gemeindebüro St. Maria Rosenkranz, Bellstieg 45, 41061 Mönchengladbach-Eicken). Eine unverbindliche Kurzinfo mit Vorstellung der Projektidee und der Qualifizierungsinhalte findet am 14. März um 17.00 Uhr im Gemeindebüro St. Maria Rosenkranz, Bellstieg 45, 41061 Mönchengladbach-Eicken statt. Wer Alltags-/ Patientenbegleiter werden möchte und weitere Informationen wünscht, wendet sich an Maria Hordan-Neuhausen Ökumenische Altentagesstätte Eicken, Tel. (02161) 205210 oder Wolfgang Mahn , Gemeindeferent Pfarre Sankt Vitus, Tel. (02161) 24887015.

Sonntagsgottesdienste in St. Vitus

St. Barbara: So 9.00, 12.15 und 18.00 Uhr • St Elisabeth: Sa 17.00 Uhr • St. Maria Rosenkranz: So 10.00 Uhr
St. Mariä Himmelfahrt (Münster): Sa 18.15 Uhr und So 11.00 Uhr • Citykirche: So 19.30 Uhr
Krankenhaus Maria Hilf: So 9.30 Uhr